

# Helping Hands Medical Missions

Die Freiwilligen sind Ärzte, Krankenschwestern, Zahnärzte, Medizinstudenten usw. Es sind engagierte Menschen, die etwas für andere tun wollen und ihre Kenntnisse in den Dienst der Ärmsten stellen.



In den letzten sechs Jahren sind dank der Freiwilligen von Helping Hands Medical Missions (HHMM) mehr als 40.000 Patienten behandelt worden. HHMM ist eine gemeinnützige Einrichtung, die in den ländlichen Gebieten wenig entwickelter Länder medizinische Hilfe leisten will.

Ihre Ziele:

- die bedürftigsten Menschen in den unterentwickelten Ländern medizinisch zu betreuen;
- Hoffnung und eine Kultur des Lebens zu verbreiten;
- Ärzten und Spezialisten die Möglichkeit zu bieten, ihre beruflichen Fähigkeiten anderen zugute kommen zu lassen und somit ihr menschliches und christliches Engagement zu verstärken.

Durch die von HHMM koordinierten Missionen konnten über 40.000 Patienten in Mexiko, El Salvador, Venezuela, Brasilien und der Dominikanischen Republik medizinisch versorgt werden.

In den von HHMM organisierten Missionen widmen etwa 35 medizinische Fachkräfte eine Woche ihrer Zeit der Arbeit mit den Familien einer armen Gegend Lateinamerikas.

Die Freiwilligen sind Ärzte, Krankenschwestern, Zahnärzte, Medizinstudenten usw. Es sind engagierte Menschen, die etwas für andere tun wollen und ihre Kenntnisse in den Dienst der Ärmsten stellen. In dem Gebiet, in dem sie ihr Engagement ausüben, arbeiten sie mit örtlichen Freiwilligen und Organisationen zusammen, um ihre Arbeit effektiver zu gestalten. Diese „Missionare“ stützen sich also auf die vorhandenen, nicht immer sehr stabilen Institutionen und Infrastrukturen, um unentgeltliche medizinische Dienste anzubieten.

[www.hhmm.org](http://www.hhmm.org)